V2-V10

V2-V4,V6-V10

V2-V3,V6-V10

V4

V5

V1

V1,V5

V1,V4-V5

V3

V2,V6-V10

V1,V3-V5

K 1.2 Baumfällungen (Fußgängerzone/Hochbeete)

mittige Querung Einkaufsstraße Chemnitz-Center mit Einordnung Haltestelle

Rückbau Hochbeete und Imbisstand erforderlich

Signalisierung erforderlich

Ve = 60 km/h

K 5.1 Eingriff in Kaltluftentstehungsgebiet (Zerschneidung Grünfläche, die der Kaltluftentstehung dient)

Gesamtlänge: 211,8 m

Bauwerksfeld L1
Länge: 79,3
Höhe Widerlager: 336,5 m
Lichte Höhe: 6 m
Längsneigung: 5,3 %

Höhe Zwischenlager: 332 m

Brückenfeld L2
Länge: 132,5 m
Höhe Widerlager: 325 m
Lichte Höhe: 12 m
Längsneigung: 5,3 %

K 1.4 Eingriff in Grünfläche mit Gehölzen
K 2.1 Neuversiegelung
K 1.2 Baumfällungen
K 5.2 Veränderung des Lokalklimas durch Versiegelung (neuversiegelte Flächen)

Versetzen Richtungstafel auf A4 ggf. erforderlich

Dammschüttung von ca. 3,5 m erforderlich

K 2.1 Neuversiegelung
K 5.2 Veränderung des Lokalklimas durch Versiegelung (neuversiegelte Flächen)

h = 336,5 bis 342 m
n = 6,5 %
auf 100 m

Einschnitt 2 m erforderlich

h = 336,5 bis 349 m
n = 3,3 %
auf 379 m

K 1.4 Eingriff in Grünfläche (Acker)
K 2.1 Neuversiegelung

Vzul = 70 km/h

Ve = 50 km/h

Erdeinschnitt erforderlich

K 2.1 Neuversiegelung
K 5.2 Veränderung des Lokalklimas durch Versiegelung (neuversiegelte Flächen)

Trassenverlauf im Randbereich einer gesetzlich geschützten "Seggen- und binsenreiche Nasswiese". Für den Bau der Trassen dürfen keine Eingriffe in dieses Biotop erfolgen.
K 2.1 Neuversiegelung
K 5.2 Veränderung des Lokalklimas durch Versiegelung (neuversiegelte Flächen)

Dammschüttung erforderlich

K 1.4 Eingriff in Grünfläche mit Gehölzen
K 2.1 Neuversiegelung
K 5.2 Veränderung des Lokalklimas durch Versiegelung (neuversiegelte Flächen)

Trassenverlauf im Randbereich einer Ausgleichsfläche (hier: Wald - Ungelenkte Sukzession). Für den Bau der Trassen dürfen keine Eingriffe in diese Ausgleichsfläche erfolgen.

Entwicklung der Längsneigung problematisch:
mit 40‰ Längsneigung im Haltestellenbereich und 60‰ Richtung in Richtung Senke
--> 7 m hoher Damm erforderlich
alternativ: durchgängig 60‰ Längsneigung und 5 m hoher Damm

Einschnitt erforderlich

K 1.4 Eingriff in Grünfläche mit Gehölzen
K 2.1 Neuversiegelung
K 5.2 Veränderung des Lokalklimas durch Versiegelung (neuversiegelte Flächen)

Potenzielle Haltestelle: Donauwörther Straße (nur V3)
Barrierefreiheit auf 60 m über ortsfeste Infrastruktur realisierbar maximale Längsneigungder Bahnsteige beachten

Ve = 30 km/h

K 1.2 Baumfällung
R50,00
Haltlicht-LSA erforderlich

K 6.1 Erhöhung von Erschütterung und Lärmbelastung für Anwohner

westlicher Gehweg bereits im Bestand nicht vorhanden (Gefahrenraum außerhalb Bebauung)

K 1.2 Baumfällungen
h = 356 bis 363 m
n = 5,4 %
auf 130 m

ggf. Aufweitung im Knotenpunktbereich

Ve = 40 km/h

Anpassung LSA erforderlich

Anpassung Geh-/Radweg an Bestand

Vzul = 50 km/h

h = 349 bis 366 m
n = 4,2 %
auf 410 m

Gewesteter Querschnitt im Knotenpunktbereich erforderlich

Brückenlänge: 70,1 m

Hohe Widerlager Ost: 349,0 m
Hohe Widerlager West: 345,0
Lichte Höhe: 6 m
Längsneigung: 4,1 %

Einordnung der Gleise in die Bestandsbrückenbauwerke nicht möglich - Brückenneubau analog Bestand erforderlich

Umverlegung Ringstraße zur Einordnung besonderen Bahnkörpers => Eingriffe in Parkplatz erforderlich

K 1.2 Baumfällungen

Ve = 20 km/h

Haltestelle: Chemnitz Center (nur Var. 5)
Barrierefreiheit über ortsfeste Infrastruktur realisierbar

Haltestelle: Chemnitz Center (V2-4, V6-10)
Barrierefreiheit über ortsfeste Infrastruktur realisierbar

Rückbau Imbisstand und Spielplatz erforderlich

In Detailplanung Prüfung Möglichkeiten Gehwegverbreiterung im Innenbogen erforderlich

K 1.4 Eingriffe in Grünflächen mit Gehölzen (Straßenbegleitgrün)

Ve = 35 km/h

Neuanordnung Straße erforderlich und Entfall von Parkplätzen

Neugestaltung der MIV-Verkehrsfläche erforderlich, kein zweimaliges Kreuzen der Gleistrasse, einziehen der Fahrbahn vor dem Gleisschwenk

Inanspruchnahme Wirtschaftsfläche

ggf. Umbau Vordach für Einordnung Fahrleitungsanlage erforderlich

Inanspruchnahme Wirtschaftshof

Haltestelle: Chemnitz Center Ost (nur Var. 4)
Barrierefreiheit über ortsfeste Infrastruktur realisierbar

besonderer Bahnkörper Befahrbar für Busnutzung, ggf. Mitbenutzung der Trasse durch Lieferfahrzeuge erf.

Ve = 30 km/h

Neuanordnung Gehweg erforderlich

Rampenende h = 331 m

Gehweg auf Ostseite in Bestand ebenfalls nicht vorhanden

K 6.1 Erhöhung von Erschütterung und Lärmbelastung für Anwohner

Neuanbindung Parkplatz erforderlich

Höhendifferenz ca 8 m
Rampe von 60‰ - (0,06 m pro 1 m)
Entwicklungslänge 133 m

Dammaufschüttung und Stützwand zu Straße erforderlich

Erweiterung Flächen Parkplatz oder Entsiegelung möglich

Rampenanfang h = 339 m

Neubau Brücke erforderlich, Durchfahrtshöhe für MIV gewährleisten

Dammaufschüttung erforderlich

K 1.4 Eingriff in Grünfläche
K 2.1 Neuversiegelung
K 5.2 Veränderung des Lokalklimas durch Versiegelung (neuversiegelte Flächen)

Eingriff in Grünfläche

Anpassung der Signalisierung an abbiegende Straßenbahn erforderlich

Umbau Dreiecksinsel

Haltestelle: Alfred-Brehm-Straße (nur V5)
Barrierefreiheit über ortsfeste Infrastruktur realisierbar, für Einordnung Haltestelleninsel Querschnittsaufweitung erforderlich

h = 336 bis 343 m
n = 3,9 %
auf 180 m

Einhalt des Bestandsbauwerkes, Ergänzung durch Straßenbahngleise

Haltestelle: Alfred-Brehm-Straße (nur V1)
Barrierefreiheit über ortsfeste Infrastruktur herstellbar, umfangreiche Eingriffe und Grunderwerb für Einordnung Haltestelle erforderlich

K 1.2 Baumfällung
K 1.4 Eingriff in Grünfläche
K 1.2 Baumfällungen
K 1.4 Eingriff in Grünfläche mit Gehölzen

Vzul = 50 km/h

Ve = 50 km/h

Ve = 20 km/h

Ve = 35 km/h

Ve = 30 km/h

Vzul = 70 km/h

Vzul = 50 km/h

R100,00
R80,00
R45,00
R40,00
R50,00
R150,00
R250,00
R400,00
R700,00
R115,00
R500,00
R750,00

Legende Planung

Bestand	Neu	
		Fahrbahn
		straßenbündiger Bahnkörper
		besonderer Bahnkörper
		Haltestellenwartefläche
		Gehweg
		ruhender Verkehr
		Grünfläche
		Radfahrstreifen
		Radweg gemeinsamer Geh- und Radweg
		Einschnitt
		Damm

- Baum Neupflanzung
- Baumbestand
- Baumbestand gemäß Shape-Daten (aktueller Stand)
- Baumfällung
- Baum vor Ort bereits nicht mehr vorhanden
- Baumerhalt in derzeitigem Planungsstadium noch unklar, ggf. Fällung und Neupflanzung an gleichem Standort
- 153 Flurstücksnummer /-grenze
- Gebäude aus Stadtkarte
- Borde aus Stadtkarte
- Borde geplant
- Gleisachsen
- Markierungen
- Hochspannungsmast (Ergänzung aus GIS-Daten)

Quellendaten der Grundkarte: Geodaten der Landesvermessung Sachsen
Staatsbetrieb Geobasisinformation und Vermessung Sachsen 2016

Auftraggeber	Stadt Chemnitz Tiefbauamt Friedensplatz 1 09111 Chemnitz tiefbauamt@stadt-chemnitz.de	Fachplaner	VCDB VerkehrsConsult Dresden-Berlin GmbH Konventzstraße 31 01067 Dresden Tel. (0351) 48 2 31 00 Fax (0351) 48 2 31 09 Ingenieurbüro Schubert Bauer Landschaften Wassastraße 8 01219 Dresden Tel. (0351) 8 77 34 20 Fax (0351) 8 77 34 66
Projektpartner Vorhabenträger:	ZWECKVERBAND VMS Maßnahmeträger:		CVAG

Projekt	Linienbestimmung Chemnitzer Modell Norderweiterung nach Limbach-Oberfrohna	Planinhalt	Lageplan Grobplanung Bereich Querung A4/Chemnitz-Center
Datum	03/2022	Maßstab	1:1000 Blatt 2

x:\PROJEKTE\81_1-verkehrsplanung\81102700 strukturkern limbach-oberfrohna\2 planung\CAD\Erzeugnisse\ Stufe 1\Lageplan_Prog_Stufe 1.dwg ---